

Newsletter Nr. 46

**Liebe Mitglieder,
liebe Förderer,
liebe Freunde,**

Es gibt wieder erfreuliche Nachrichten:

Hilfe für madagassische Schüler wird aufrecht erhalten

Dank guter Zusammenarbeit mit der Stadt Miarinarivo können Wohnheimbetrieb, Schülerspeisung und in Bälde auch die Bildungsaktivitäten übergangsweise auf einem unbenutzten Marktgelände weitergeführt werden. 84 Schüler werden seit Beginn des madagassischen Schuljahres in derzeit noch provisorischen Unterkünften beherbergt, 200 Schüler nehmen an der Schülerspeisung teil. Nachdem der Großteil aller im letzten Schuljahr betreuten Schüler das Schuljahr erfolgreich beenden konnte, finden sich rund 90% davon nun bei ALABRI wieder. Seit knapp 3 Wochen bringen sich Schüler, Eltern und das ALABRI-Team intensiv beim Umbau der Markthallen zu Schlafgebäuden ein. Stefan Büschelberger schreibt aus Miarinarivo: „Wir wirken in Madagaskar, weil wir bedürftigen Schülern helfen wollen. Trotz der Vorkommnisse seit Jahresanfang geben wir unser bisheriges Bildungszentrum Antseranantsoa nicht auf, sondern wir werden darum kämpfen. Damit dies aber nicht auf dem Rücken der Schüler stattfindet, ist unser momentanes Augenmerk auf die Aufrechterhaltung unserer Angebote gerichtet. Entsprechend ist die Tatsache, dass wir einen Übergangsbetrieb errichten, nicht ein Zeichen dafür, dass wir Antseranantsoa den Rücken kehren, sondern ein Zeichen der Hoffnung, dort später wieder unsere Arbeit ungestört fortsetzen zu können.“



„Community work“ – Eltern und Schüler, Ehemalige und das ALABRI-Team bringen Know-How und Manpower ein.

Ferienfreizeit bei ALABRI

Zweimal eine Woche lang nahmen insgesamt über 200 Kinder aus Miarinarivo und Umland an einer vom ALABRI-Team angebotenen Ferienfreizeit teil. Rund um das Thema „Noas Arche“ wurde gebastelt, gesungen, getanzt und getobt, jedoch nicht ohne hilfreiche Hintergrundgedanken zu Umweltschutz und menschlichem Zusammenleben. Eine Abschlussfeier mit Gästen aus allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens Miarinarivos trug zudem dazu bei, die Arbeit von ALABRI bekannt zu machen und rief positive Resonanz bei Kindern, Eltern und auch den Medien hervor. Alle von uns betreuten Abiturienten brachten sich ehrenamtlich und mit viel Engagement für den Nachwuchs ein. Eine einwöchige Fortbildung unter kompetenter Leitung trug zum professionellen und reibungslosen Ablauf bei.



Außerordentliche Mitgliederversammlung 2014

Wir informieren ausführlich über die Ereignisse der vergangenen Monate sowie Zukunftsaussichten auf unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 16. Oktober 2014, ab 19 Uhr, im Technischen Zentrum Henriettenstraße 86 in Kirchheim unter Teck. Dazu laden wir Sie alle nochmals ganz herzlich ein und freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Ihr Ny Hary Team

Ny Hary Newsletter Nr. 46
Seite 2